Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration

Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration
Postfach 76 01 06, 22051 Hamburg

Amt für Familie
Abteilungsleitung (Tandem)
Familie und Kindertagesbetreuung

Post Postfach 76 01 06, 22051 Hamburg
Sitz Hamburger Str. 37, 22083 Hamburg
Telefon +49 40 428 63-3141

E-Mail Anja.Remmert@soziales.hamburg.de

Hamburg, 25. Juni 2025

Betreff: Umstrukturierung der polizeilichen Verkehrserziehung

Liebe Kitaleitungen, liebe Eltern,

von Seiten des Landeselternausschusses war die Frage bereits an uns herangetragen worden, wie es mit der polizeilichen Verkehrserziehung in den Kitas weitergehen soll. Inzwischen liegen uns offizielle Informationen dazu vor, wie die polizeiliche Verkehrserziehung umstrukturiert werden soll, verbunden mit der Bitte, alle Kitas sowie die Eltern hierüber zu informieren.

Aufgrund limitierter personeller Ressourcen und ständig wachsender Schülerzahlen konnte die polizeiliche Verkehrserziehung in den vergangenen Monaten nicht in allen Schulen gleichermaßen stattfinden. Um künftig hamburgweit wieder mehr Schulen mit den Angeboten der Polizeiverkehrslehrkräfte versorgen zu können, hat die Verkehrsdirektion der Polizei Hamburg in den letzten Monaten intensive Personalgewinnungsmaßnahmen veranlasst, die bereits erste Erfolge zeigen. Allerdings muss diese Personalgewinnungsstrategie der für die polizeiliche Verkehrserziehung zuständigen Verkehrsdirektion mit einem gebündelten Einsatz der polizeilichen Verkehrslehrkräfte einhergehen, um zum Schuljahr 2025/2026 tatsächlich wieder zu einer verlässlichen flächendeckenden Versorgung der Grundschulen mit dem polizeilichen Verkehrsunterricht zu kommen.

Vorgesehen ist daher, die bisherigen Angebote der Polizei Hamburg für Kitas und Vorschulklassen nicht länger aufrecht zu erhalten und die auf diesem Wege freiwerdenden personellen Kapazitäten zukünftig der schulischen Verkehrserziehung ab Jahrgangsstufe 1 zugutekommen zu lassen. Der Entscheidung zugrunde liegt die Erfahrung, dass Kinder im Kita- bzw. Vorschulalter in den meisten Fällen ihre Wege noch begleitet zurücklegen und erst mit Schuleintritt vermehrt Wege im Straßenverkehr allein zurückgelegt werden.

Kitas und Vorschulen sind nun gefordert, die Verkehrserziehung noch stärker als bisher in ihren Alltag zu integrieren. Die Verkehrsdirektion wird für die Fachkräfte in Kitas und Vorschulen das Angebot einer polizeilichen Schulung entwickeln sowie Materialien zur Unterstützung der Kita- und VSK-Kräfte bereitstellen. Dieses soll dazu beitragen, dass die Verkehrserziehung hamburgweit möglichst einheitlich bleibt.

Daneben verweist die Polizeidirektion auf folgende bereits existierende Materialien und Projekte:

- Analog zu dem von der Unfallkasse Nord unterstützten und bereits im schulischen Bereich durch die Lehrkräfte und Polizeilehrkräfte eingesetzten Unterrichtsmaterial, erfolgte durch die Unfallkasse Nord die Entwicklung des **Arbeitsheftes „Kita-Kids unterwegs“** für den Elementarbe-

reich. Dieses kann kostenfrei online durch die Einrichtungen bestellt werden. Kitakinder und Schulkinder nach den Sommerferien unterwegs | Sicher und gesund UK Nord

- Zur Vorbereitung auf den Schulweg bietet die Polizei Hamburg zukünftigen Schulkindern hamburgweit **in den Ferienzeiten die Aktion „Verkehrsfuchs“** an. Hierbei erfolgt durch die Polizeiverkehrslehrkräfte in intensiven Fußgängertrainings eine Beschulung zu unterschiedlichen Verkehrssituationen. Dabei werden die Kinder schrittweise in täglichen Einheiten an das richtige Verhalten im Straßenverkehr herangeführt. Im Vordergrund steht dabei das sichere Überqueren der Fahrbahn. Aktion Verkehrsfuchs

- Durch die Handpuppenspieler der VD 6 erfolgt die Erstellung des Verkehrskasper-Podcasts, welcher kostenfrei online heruntergeladen werden kann. Hier stehen zurzeit bereits 73 Folgen zu unterschiedlichen Verkehrsthemen zum Abruf bereit. Podcast Verkehrskasper

- Weiterhin werden durch die Handpuppenspieler in den Sommermonaten Aufführungen des Verkehrskaspers auf der Freilichtbühne von Planten un Blomen angeboten. Die Termine befinden sich zurzeit in Abstimmung, können aber nach Festlegung im Veranstaltungskalender eingesehen werden. Verkehrskasper der Polizei - Musical & Theater - Planten un Blomen (Kinderbühne), Hamburg City

- Unser Sicherheitspartner im Forum Verkehrssicherheit, der ADAC, vermittelt in seinem Programm „Aufgepasst mit ADACUS“ Kindern im Alter von fünf bis sieben Jahren die wichtigsten Regeln im Straßenverkehr interaktiv. Die Teilnahme ist ebenfalls kostenlos. Aufgepasst mit ADACUS - ADAC Stiftung

Uns ist bewusst, dass die äußerst verantwortungsvolle Aufgabe der Verkehrserziehung im sehr anspruchsvollen Kita-Alltag nur ein kleiner Beitrag zur Verkehrssicherheit unserer Kinder darstellen kann. Dennoch können gerade im Elementarbereich mit dem Ansatz der Kinderperspektive und dem Bezug zur Lebenswelt der Kinder wichtige Impulse zum sicheren Verhalten im Straßenverkehr gegeben werden.

In diesem Sinne verbleibe ich mit bestem Dank für Ihren Einsatz für unsere Kinder und herzlichen Grüßen,

Mit freundlichen Grüßen

Anja Remmert